

Sächsischer Bergsteigerbund e.V.

AG: Felsklettern

Sitzungsprotokoll

Ort: SBB-Geschäftsstelle

Datum: 12.Sept.2011

Leitung: Uwe Fretter

Zeit: 19:00 – 21:30 Uhr

Teilnehmer: 18

Thomas Eckert	Horst Diewock	Thomas Küntscher	Tino Tanneberger
Frank Seidel	Romy Petters	Ludwig Trojok	Michael Scharnweber
Tobias Wolf	Chris-Jan Stiller	Dieter Fahr	Uwe Fretter
Frank Wehner	Peter John	Lutz Zybell	Felix Maul
Konrad Schlenkrich	Jörg Brutscher		

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht zur Beschlusslage der Sitzungsergebnisse vom 09.Mai
- Elbtalhorn-Faustpfand
- Wolfsfalle-Grauer Wolf
- Rauschenstein-Legenden sterben nie (Diskussion zur Meinungsbildung)
- Illegal entfernte Ringe
- Infos zu den Themen der folgenden Sitzung

TOP 1 Begrüßung und Bericht zur Beschlusslage der Sitzungsergebnisse vom 09.Mai

- Hoher Torstein-Reizüberflutung: KER bestätigt AGF-Empfehlung > Wiederinstallation
- Hoher Torstein-Vamos Bien: KER bestätigt AGF-Empfehlung > Wiederinstallation 1.2.5. und 6. Ring
- Narrenkappe-Teufelchen: KER sieht Beeinflussung der Route Kondor > zurück an AGF mit der Aufforderung zur erneuten Begutachtung
- Narrenkappe- Engelchen: KER bestätigt AGF-Empfehlung > keine Wiederinstallation

TOP 2 Elbtalhorn-Faustpfand

Es gibt 4 AGnR – Protokolle welche den Urzustand oder zwei separate Ringe für den Faustpfand sowie die SW-Wand favorisieren. Weiterhin den Vorschlag zur Vermittlung eines Ringes für beide Wege. Nach neueren Erkenntnissen quert auch die Westkante in diesem Bereich. Aufgrund des derzeitigen Wissenstandes kann keine Empfehlung abgegeben werden. Vertagt zur nächsten Sitzung. Drei Bergfreunde erklären sich zur erneuten Begutachtung bereit.

TOP 3 Wolfsfalle-Grauer Wolf

Die EB wurde in einem Korridor unter 6 Metern durchgeführt und ein RA unterschreitet die 3 Meter Regel. Im Schriftwechsel zwischen dem Erstbegeher und dem Vorsitzenden der AGNW kam es zu Unstimmigkeiten um den Status der Wandzone bei der Erstbegehung. Ein angemeldetes Projekt lag nicht vor und somit hatte die Wandzone formal keinen Projektstatus und unterlag somit nicht den alten Anerkennungsregeln. Es wird darauf verwiesen das die Korridorregelung auch zum Schutz der EB gegen illegales Ringziehen eingeführt wurde und seitens der Ringzieher akzeptiert wird. Lt. des Vertreters der AGNW sprechen Ausschließlich formale Gründe gegen die Anerkennung. Der zu enge RA läßt sich aufgrund der Weganlage und der Gesteinsbeschaffenheit nicht anders lösen. Es wird die lange Bearbeitungszeit für beantragte Projekte kritisiert. Zukünftig sollten alle Anträge in einem Zeitraum von 3 bis 6 Monaten bearbeitet werden. Es wird auf die Ehrenamtlichkeit der Bearbeiter verwiesen, so dass es zu Verzögerungen kommen kann.

Abstimmung:

1. Weg wird anerkannt und der EB verpflichtet alle knappen RA bei anderen Erstbegehungen offen zu legen. zB. „Stehathletik“ und „Perle der Steinlöcher“

Ja: 7 Nein: 8 Enthaltungen: 3

2. Nichtanerkennung + Ringe entfernen

Ja: 6 Nein: 8 Enthaltungen: 4

TOP 4 Rauschenstein-Legenden sterben nie (Diskussion zur Meinungsbildung)

Das Benutzen einer Ringabstandsverkürzenden Schlinge wird als unsportlich angesehen. Allerdings wird auf die allgemeine Praxis bei Rotpunktbegehungen hingewiesen. Auch wenn es keine Regel für die Länge einer Ringschlinge gibt, so wird auf die Vorbildwirkung der Spitzenkletterer hingewiesen. Die Schlinge ist zu entfernen.

TOP 5 Illegal entfernte Ringe

Am Großen Gratturm kam es zu einer unautorisierten Wiederinstallation von illegal gezogenen Ringen mit nicht Normgerechten Material (Gerüstösen). Der Wiederinstallateur begründet diese Maßnahme mit der zu langen Bearbeitungszeit für illegal gezogene Ringe. Der AGF-Leiter plant den Abschluss der Behandlung von Wegen und Projekten für das Kalenderjahr 2012, mahnt allerdings die

aktive Mitarbeit beim Begutachten der Fälle an, da es schon zu oft zu keiner Meinungsbildung und somit Verzögerung wegen fehlender Kenntnis über einzelne Fälle kam. Die Gerüstösen sind durch den Verursacher zeitnah zu entfernen und eine Entscheidung der KER abzuwarten. Für den bestätigten Ring im Ausstieg von „Sexy-Eis“ stellt der SBB diesen zur Wiederinstallation zur Verfügung.

TOP 6 Infos zu den Themen der folgenden Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 21. November 2011 19:00 Uhr statt.

Themen: Elbtalhorn-Faustpfand sowie weitere Behandlung von illegal gezogenen Ringen. Sowie Aktuelle Themen.